



Mehrzweckhalle der Stadt Weißenhorn, genannt Fuggerhalle, 2012-14 auf Restflächen des ehem. Sägewerks Molfenter neu erbaut

2010

Das Grundstück der heutigen Fuggerhalle gehörte vorher teilweise zum Sägewerk Molfenter. Nach dem Tod des Firmeninhabers des Sägewerks auf Illerberger Str. 20 wurde das gesamte Gelände neu geordnet und verkauft. Der Betrieb wurde aufgelöst. Zu dieser Zeit bestand Bedarf nach einer weiteren Turnhalle für die Realschule. Die Stadt Weißenhorn strebte daher den Bau einer neuen Mehrzweckhalle an und führte dazu einen Grundstückstausch durch.

IL20

IL20

Westlich der Villa wurde eine neue Zufahrt zum REWE-Supermarkt und für die Mehrzweckhalle erstellt. Für die Anlegung der Zufahrt musste eine große Platane gefällt werden. Nach der Fällung stellte man fest, dass der Stamm bereits stark angefault war und der Baum ohnehin bald hätte gefällt werden müssen. Auch die einer extra angelegten Verkehrsinsel verbleibende Platane überlebte die Bauarbeiten nicht und musste ebenfalls gefällt werden.

Zur Erlangung von Entwürfen für den Neubau der Mehrzweckhalle wurde ein Architektenwettbewerb ausgelobt. Den Zuschlag für die Planung erhielt das Büro Von Scholley in Stuttgart.

28.07.2010

Für die Herstellung der Zufahrt werden einige Bäume gefällt, was teilweise auf Kritik durch die Bürger stößt.

2012

BA xxx/2012

Neubau der Sport- und Mehrzweckhalle, Stadt Weißenhorn



19.10.2014

Fertigstellung und Einweihung